

Verein für Pilzkunde Chiasso

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **8 (1930)**

Heft 6

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wonnemonat. Letztere dürften von unserem Vizepräsidenten, der hierauf Spezialist ist, schon seit einigen Tagen, jedenfalls schon vor Georgi, gehütet worden sein. Auch ein schöner Trupp Faltentintlinge, *Coprinus atramentarius*, die diesen Namen mit grösstem Recht tragen, betrachteten wir als Vorboten der kommenden Saison. Am meisten vertreten waren die Speisemorcheln, die jedoch im allgemeinen

noch klein waren. Etwas überrascht hat das Fehlen der Spitzmorcheln. Wenn zeitlich auch etwas spät, so hatten wir doch auf dem mit Fichten bestandenen linken Ufer Vertreter dieser Art erwartet. Vielleicht haben wir ein anderes Mal mehr Glück.

Zur Besprechung hatten sich 16 Mitglieder eingefunden. L.

Verein für Pilzkunde Chiasso.

Der Verein für Pilzkunde Chiasso, gegründet Ende des vergangenen Jahres, wurde durch die Delegiertenversammlung in Winterthur (26. Januar 1930) in den Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde aufgenommen. Wir danken der oben erwähnten Versammlung und dem Zentralvorstand aufs wärmste für das uns schon gezeigte freundliche

Entgegenkommen und begrüssen alle Schwestersektionen aufs herzlichste. Unsere junge Sektion zählt schon heute über 40 Mitglieder. Mit unseren regelmässigen konstitutionellen Lektionen hoffen wir in kommender Zeit unsere Unterrichtstätigkeit noch besser gestalten zu können.

Der Vorsitzende.

VEREINSMITTEILUNGEN

sind bis zum 3. des Monates an den Verlag einzusenden.

Bitte, bei Adressänderungen die neue Adresse mit Angabe der bisherigen Herrn Otto Schmid, Künzlistrasse 5, Zürich 6, zu melden.

BASEL

Unsere regelmässigen Beratungsabende, jeweils Montag abends, beginnen am 7. Juli um 20 Uhr im Restaurant «Gifhüttli», I. Stock.

Die Mitglieder werden gebeten, durch zahlreichen Besuch und Mitbringen von Pilzmaterial diese Veranstaltungen zu beleben.

Der Vorstand.

BURGDORF

Monatsversammlung Montag den 7. Juli 1930, 20 Uhr, im Restaurant Hofstatt.

Am 13. Juli Exkursion. Besammlung beim Landhaus, Abmarsch um 6 Uhr nach Ziegelhütte

Binzberg, Sommerhaus. Dasselbst allgemeine Aufklärung.

Unser Kassier beginnt nun mit dem Einzug der Jahresbeiträge und hofft auf prompte Einlösung.

FRAUENFELD UND UMGEBUNG

Versammlung: Sonntag 22. Juni, 14 Uhr, im Lokal J. Lüthy, Thundorferstrasse.

Infolge wichtiger Traktanden vollzählig erscheinen; Pilzfreunde mitbringen.

Der Vorstand.